



Kommunikation Motorsport

Daniel Schuster

Telefon: +49 841 89-38009

E-Mail: daniel2.schuster@audi.de

www.audi-mediacyenter.com

Hattrick für Audi: Lucas di Grassi siegt in Mexiko

- **Dritter Sieg in Folge für das Team Audi Sport ABT Schaeffler in Mexiko-Stadt**
- **Audi e-tron FE05 das effizienteste Auto**
- **Abt, Bird und Frijns mit starken Rennen nach Problemen im Qualifying**

Mexiko-Stadt, 16. Februar 2019 – Hattrick für Audi: Zum dritten Mal in Folge hat das Team Audi Sport ABT Schaeffler den E-Prix in Mexiko-Stadt gewonnen. Vor voll besetzten Tribünen im Autódromo Hermanos Rodríguez sicherte sich Audi-Pilot Lucas di Grassi in einem spektakulären Fotofinish in letzter Sekunde mit einem atemberaubenden Manöver seinen neunten Sieg in der Formel E.

Mit entscheidend für den Triumph in Mexiko war in einem spannenden und turbulenten Rennen die Effizienz des rein elektrischen Audi e-tron FE05. Während seine direkten Rivalen im Kampf um den Sieg in den letzten Runden mit der Energie haushalten mussten, konnte der Audi-Pilot bis zuletzt voll attackieren und den vom Start weg führenden Pascal Wehrlein im Mahindra mit einem atemberaubenden Überholmanöver unmittelbar vor der Ziellinie noch abfangen. Zuvor hatte der Brasilianer bereits Nissan-Pilot Oliver Rowland von Platz zwei verdrängt.

„Das war wahrscheinlich das beste Rennen meiner Formel-E-Karriere“, sagte di Grassi. „Am Anfang ging es darum, cool zu bleiben und Energie zu sparen. Am Ende darum, die Überholmanöver richtig zu setzen, denn das Überholen ist in Mexiko-Stadt extrem schwierig. Oliver Rowland habe ich mir geschnappt, als er sich den Attack Mode abgeholt hat. Pascal Wehrlein hat sich danach überaus aggressiv verteidigt. Trotzdem ist es mir gelungen, ihn in einer verrückten letzten Runde noch zu überholen und mir so den Sieg zu sichern. Mein Adrenalinpiegel war extrem hoch und ich konnte es kaum fassen, dass es noch geklappt hat. Danke an alle bei Audi Sport, die hart dafür gearbeitet haben, ein derart gutes Auto zu bauen.“

Mit seinem ersten Saisonsieg verbesserte sich di Grassi in der Gesamtwertung der ABB-FIA-Formel-E-Meisterschaft auf Tabellenplatz vier. Audi Sport ABT Schaeffler behauptet nach 4 von 13 Rennen der Elektrosenserie Platz fünf in der Teamwertung.

„Drei Siege in Folge für Audi in Mexiko-Stadt sind eine großartige Leistung“, sagte Teamchef Allan McNish. „Es war ein nervenaufreibendes Rennen und wir wussten bis zur letzten Sekunde nicht, wie es ausgeht. Der Audi e-tron FE05 war heute fantastisch – effizienter als jedes andere Auto. Das hat es Lucas (di Grassi) ermöglicht, sich den Sieg im letzten Moment noch zu



schnappen. Derart knappe Entscheidungen sind nicht gut für mein Herz. Trotzdem wird heute Abend kräftig gefeiert. Audi Sport ABT Schaeffler ist zurück!“

„In der Formel E lohnt es sich einfach immer, bis zuletzt zuzuschauen“, sagte Audi-Motorsportchef Dieter Gass. „Es war ein unglaubliches Rennen mit einem unglaublichen Finale. Ein solches Überholmanöver praktisch auf der Ziellinie habe ich noch nie gesehen – und das in Mexiko, wo das Überholen nahezu unmöglich ist. Das ist ein fantastisches Ergebnis für Audi. Danke an die ganze Mannschaft!“

Ein starkes Rennen fuhr auch die Grassis Teamkollege Daniel Abt. Nach einem kleinen Fehler im Qualifying musste der Vorjahressieger aus der letzten Startreihe ins Rennen gehen. Im Laufe der 45 Runden kämpfte sich der Deutsche von der 21. Startposition auf Platz zehn nach vorn und fuhr damit auch im vierten Saisonrennen in die Punkteränge.

Begleitet wurde Abt bei seiner Aufholjagd von den beiden Audi e-tron FE05 des Kundenteams Envision Virgin Racing. Sam Bird kämpfte sich nach einem Problem im Qualifying vom 22. Startplatz auf Rang neun nach vorn. Robin Frijns wurde von den Rennkommissaren auf den 20. Startplatz zurückversetzt. Als Elfter verpasste der Niederländer nur knapp einen Punkt.

Das fünfte Saisonrennen der Formel E geht am 10. März in Hongkong über die Bühne.

– Ende –

Der **Audi-Konzern** mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 18 Standorten in 13 Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant’Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2018 hat der Audi-Konzern rund 1,812 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 5.750 Sportwagen der Marke Lamborghini und 53.004 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2017 erzielte der Premiumhersteller bei einem Umsatz von € 60,1 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 5,1 Mrd. Zurzeit arbeiten weltweit rund 90.000 Menschen für das Unternehmen, davon mehr als 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf nachhaltige Produkte und Technologien für die Zukunft der Mobilität.
